

**Getaufte:**

Ernst Albrecht Julius May's, B. u. Webers, auch  
Baderstr. h., L. — Karl Gottlob Arz's, B. u. Webers  
h., S. — Max Alexander Schmidt's, B. u. Kaufmanns  
h., S. — Johann Robert Jarosch's, Eigarrenmachers h.,  
S. — Ernst Oswald Dietel's, Appreteurs h. u. Einw.  
in Niederlichtenau, L. — Friedrich Otto Schwenzler's,  
Martt. u. Metzgers h., L. — Oswald Nestler's, Webers  
h., S. — Karl Bruno Schülze's, B. u. Wbrmstr. h.,  
L. — Ernst Eduard Klinge's, Wirthschaftsbes. h., S. —  
Friedrich Robert Friedrich's, B. u. Fleischhauers h., S. —  
Friedrich Wilhelm Rudolph's, Feugarb. h., S. —  
Georg Max Reidler's, B. u. Kaufmanns h., L. — Karl  
Bruno Finsterbusch's, B. u. Sattlers h., S. — Friedrich  
Edwin Alendorfs, B. u. Kaufmanns h., L. — Emil  
Oskar Göhle's, B. u. Kaufmanns h., S. — Friedrich  
August Gustav Rudolph's, B. u. Wbrmstr. h., S. —  
Friedrich Ernst Wad's, Schuhmachers in Dittersbach, L.  
Der Karoline Wilhelmine Drechsel in Genuersdorf, L.  
— Karl Robert Hummich's, Gasthofbes. in Mühlbach, S.

**Getaufte:**

Karl Friedrich Hermann Anke, Weber h., mit Anna  
Emilie Böllner v. h. — Ernst Streich, Braumstr. in  
Neumarck in Schleifen, mit Emma Elisabeth Paulsd aus  
Moosdorf. — Friedrich Hermann Worm, Wbrmstr. h.,  
mit Ernestine Emilie Höppler v. h. — Karl August Lub-  
wig, Werführer h., vid., mit Bertha Karoline Wilhelmine  
Ebhard aus Jena. — Karl Edmund Müller, Lithograph  
u. Steindruckereibes. h., mit Frau Ernestine Wilhelmine  
verw. Sieber h.

**Beerdigte:**

Friedrich August Oskar Kneisel's, Appreteurs h., S.,  
16 L. — Friedrich Wilhelm Speck's, B. u. Webers h.,  
L. — Friedrich Ernst Theodor Schulze's, Gutbes. in  
Mühlbach, L., 1 J. 5 M. 2 L. — Gottlieb Hermann  
Barthel's, B. u. Restaurateurs h., L.

Am Sonntag nach Weihnachten werden kirchlich aufgebeten:  
Emil Julius Hering, Einw. u. Tischler h., Fried-  
rich August Hering's, ans. B. u. Tischlermstr. h., ehel.  
2. Sohn, und Bertha Lina Ackermann, Johann Karl  
Gottfried Ackermann's, ans. B. u. Handarb. h., ehel. 3.  
Tochter.

Emil Richard Schreckenbach, Einw. u. Schuh-  
macher h., Christian Karl Schreckenbach's, Einw. u. Webers  
h., ehel. 2. Sohn, und Amalie Auguste Weber, d.  
h., Karl August Weber's, Einw. u. Fabriktschmiedes in  
Hiltha, 2. Tochter 1. Ehe.

Friedrich Hermann Jeschke, B. u. Webwaaren-  
fabrikant h., Karl Friedrich Jeschke's, ans. B. u. Rentiers  
u. Stadtrathes h., ältester Sohn 1. Ehe, und Ida Ro-  
salie Schied, weif. Theodor Robert Schied's, B. u.  
Rechtsanwaltes zu Hainichen, hinterl. ehel. 3. Tochter.

Eine kurze **Ferkola** ist am Sonntage auf  
dem Wege von der Freiburger Straße bis an  
den Baderberg verloren gegangen. Der ehrliche  
Finder wird gebeten, selbige gegen 1½ Mark  
Belohnung in der Expedition d. Bl. nieder-  
zulegen.

Ein kleiner **Sund**, Affenpinscher, ist jugelau-  
fen. Derselbe kann abgeholt werden bei  
**F. John's Wwe.**

**4500 Mark**

werden auf ein Haus als erste und einzige Hypo-  
thek zu **erborgen** gesucht. Gesl. Offerten er-  
bittet man unter B. H. in der Exp. d. Bl.  
niederzulegen.

Ein junger Mann in den 20er Jahren, von  
anständiger Familie und angenehmem Neuhern  
sucht, da es ihm an Damenbekanntschaften fehlt,  
auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege eine  
Lebensgefährtin. Junge Mädchen und Witt-  
wen in demselben Alter, welche darauf re-  
flectiren, wollen ihre Adressen nebst Photo-  
graphien unter P. X. in der Exped. ds. Bl.  
niederlegen. Discretion Ehrensache.

Von der **größten und besten deutschen  
Fagelversicherungs-Gesellschaft** werden  
**tüchtige Agenten** gesucht. Provision  
neun Procent. Offerten unter E. V. 328 an  
den „Invalidendank“ Dresden erbeten.

**Tüchtige Ziegelmeister**

suchen sowohl für Dampf-, als auch für Hand-  
betrieb pro Februar, März, April lohnende  
Stellungen durch's **Halle'sche Arbeits-Nach-  
weis- und Placirungsbureau Halle a. S.**

Ein **Dienstmädchen**  
sucht für 1. Februar **Robert Gsp.**

**Ein Dienstmädchen**

im Alter von 16—20 Jahren sucht sofort  
**G. A. Vogel, Freib. Straße.**

Ein **Dienstmädchen** mit guten Zeugnissen  
sucht zum 1. Januar 1877 einen Dienst  
**Bergstraße 333.**

**Eine Parterre-Stube**

mit Schlafkammer in günstiger Geschäftslage ge-  
legen, wird zu miethen gesucht. Gesl. Offerten  
bittet man unter C. C. in der Expedition d. Bl.  
niederzulegen.

**Eine Familien-Wohnung,**

möglichst in der Nähe des Technicums oder  
Chemnitzer Straße, wird pr. 1. Mai 1877 ge-  
sucht. Adressen unter M. Nr. 109 durch die  
Exped. d. Bl. erbeten.

**Ein möblirtes Zimmer**

wird vom 1. Januar n. J. ab zu miethen ge-  
sucht. Offerten bitte unter M. A. in der Exped.  
d. Bl. abzugeben.

Die von Frau verw. Schied bewohnte halbe  
Etage wird zum 1. April miethfrei und kann  
von da an bezogen werden.  
**H. Lauenstein.**

Ein **Familien-Logis** ist zu vermieten und  
sofort oder später zu beziehen durch Nachweis  
der Expedition d. Bl.

Eine **kleine Niederstube** mit Holzschuppen  
und Kammer kann sofort bezogen werden  
**Schießhausstraße Nr. 92A.**

**Vier Stuben**

mit Zubehör sind sofort, zusammen oder einzeln,  
zu vermieten. Wo? zu erfahren in der Exp.  
d. Bl.

Wegzugs halber bin ich geneigt, mein **Haus**  
sofort zu verkaufen. Anzahlung gegen 4000 M.  
**W. Wolske, Musikdirector.**

**233ter Jahrgang!**

Wohl der älteste unter allen Sachsen-Kalendern  
ist der **Freiberger Stadt-, Land- und Berg-Ka-  
lender**. Gleich einem alten kräftigen Baume  
bringt er zum neuen Jahre immer wieder neue  
Knospen, bunte Blüten und in seinen Blättern  
so manches anheimelnde Bild und fröhliches Lied!

Wer eine genaue Tabelle über alles gültige  
Papiergeld, Postportotarif, Werth- und Zins-  
berechnungstabellen, umfassendes Jahrmärkte-  
verzeichnis, Volkszählungsliste aller sächsischen  
Städte, Jagdschongesetz zc. zc. ohne besondere  
Ausgaben haben will, der suche sich als Kalender  
für 1877

**den „Zeitbote“**

**allgem. deutscher Haus-, Wirthschafts-  
und Volkskalender für Stadt und Land.**  
Derselbe ist im Verlag von Julius Neßbach  
in Neustadt b. St. erschienen und in allen  
Buchhandlungen, sowie bei jedem renommirten  
Buchbinder für 50 Pf. zu haben.

**Hurrah! Hurrah!**

Als Hauskalender kauft Alle den Neuen deut-  
schen Reichsboten. Fünzig Pfennige und der  
Verkäufer sagt ich danke schön.

**32 Ellen Eisenblechrohre**, 8½ Zoll weit,  
in gutem Zustande, passend für Trodenräume,  
sind billig zu verkaufen bei  
**Joseph Großer.**

Die billigste und vorzüglichste,  
bei vielen Tausenden vortreflich gedie-  
ner Kinderbewahre  
**Kindernahrung**  
ist „**Timpe's Kraftarief**“.  
Päckete à 40, 80 u. 150 Pf bei  
**Franz Böllner in Frankenberg.**

**Neujahrskarten**

in großer Auswahl sind zu haben bei  
**Otto Germ. Grube, Buchbinder.**

**Neujahrskarten**

werden schnell und pünktlich ausgefertigt von  
**J. Wiegand** (neben Gollenbusch's Fabrik).

**Tanz-Lehranstalt**

von **J. Mey.**  
Beginn des neuen Cursus am 2. Januar  
1877. Anmeldungen erbittet höflichst  
**J. Mey, Tanzlehrer.**

**Billig werden verkauft:**

Winterröcke, Tuchröcke, Hosen, Westen, Stiefeln,  
Stiefelletten, Babuschken, Uhrketten zc. bei  
**G. Wädler, Klingbach,**  
Kauf- und Pfandleih-Geschäft.

**Sundöfen**

mit und ohne Kochlasten empfiehlt zu den billigsten  
Preisen **Ernst Freund.**

**Scht Begauer Treppenthon**

ist stets zu haben bei  
**G. A. Vogel, Freib. Straße.**

**Billiger Verkauf.**

Lederstiefelletten mit Gummi, Lederhauschuhe  
für Frauen, Mädchen und Knaben, sehr dauer-  
haft, werden billig verkauft. Eine Parthie Leder-  
stiefelletten zum Schnüren für Mädchen werden  
zum Selbstkostenpreise abgelassen, sowie ver-  
schiedene zurückgestellte Waaren werden ebenfalls  
ganz billig verkauft bei  
**G. Seifarth, Markt 479.**

**Pfannkuchen, Spritzkuchen,**

Windbeutel mit Schlagahne empfiehlt von  
heute an täglich die  
Conditorei von **Bruno Seeliger**

**Ausgezeichnet fettes Rindfleisch**

empfehlen **Ernst Böttger und  
Adolf Jähnig.**

**Ausgezeichnet fettes Rindfleisch**

ist von heute ab zu haben bei **Ferd. Bentert  
und Karl Böttger.**

**Frisches fettes Rindfleisch,**

sowie Kalb- und Schweinefleisch empfiehlt  
**Louis Leber.**

Etwas Ausgezeichnetes von fettem **Rast-  
ochsenfleisch**, desgl. **Schweine- und Schöp-  
senfleisch** empfehlen **Rudolf Bley und  
Bernhard Winkler, Altenhainer Straße.**

**Ausgezeichnet**

**frisches fettes Rindfleisch,**  
desgl. Kalb- und Schweinefleisch empfiehlt  
**Louis Höger, Chemnitzer Straße.**

**Ausgezeichnet**

**frisches fettes Rindfleisch,**  
desgl. Kalb-, Schweine- und Schöpfenfleisch  
empfehlen **Emil Seydt, Chemnitzer Str.**

**Frisches fettes Ochsenfleisch**

empfehlen **Eduard Heidgros, Freiburger Str.**

**Ausgezeichnet fettes Rindfleisch,**

desgl. **Schöpfenfleisch**, à Pfd. 45 Pf., ist zu  
haben bei **A. Ranft aus Merzdorf.**

**Ein fettes Schwein**

steht zu verkaufen beim Stellmachermstr. **Döllsch,  
Nr. 41.**

**Ein fettes Schwein**

steht zu verkaufen  
**Freiberger Str. Nr. 189.**



**Kalender & Almanachs für 1877** empfiehlt in allen **C. G. Rosberg.**  
Sorten